

Aus den Fraktionen

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Bündner Schulblatt = Bollettino scolastico grigione = Fegl
scolastic grischun**

Band (Jahr): **76 (2014)**

Heft 6: **Migration**

PDF erstellt am: **17.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



Begabung inklusive

Fraktion Heilpädagogik – Fachtagung

Samstag, **28. März 2015**, 09.00 Uhr bis ca. 17.00 Uhr
PHGR, Chur

Zielgruppe: SHP

Leitung: Corina Peterelli Fetz, Daniela Zanelli, Peter Flury, Edith Hassler, Martijn van Kleef, Gabriela Lenherr und Beatrice Müller

Kosten (inklusive Mittagessen): Mitglieder LEGR Fr. 70.00

Nichtmitglieder LEGR Fr. 90.00

Anmeldung bis 28. Februar 2015

online über www.legr.ch/news/tagungen

Ziele: Die Teilnehmenden

- erweitern ihre Kompetenzen in der Begabungs- und Begabtenförderung
- werden sensibilisiert bei der Erkennung und Förderung von Begabungen
- erhalten Ideen wie Begabungsförderung im Schulhaus umgesetzt werden kann
- erhalten Ideen wie Begabungs- und Begabtenförderung im Unterricht konkret aussehen kann: entdeckend-forschendes Lernen, offene Lernaufgaben in der Mathematik, kreativitätsförderndes Schreiben, Differenzierungsmöglichkeiten, etc.

Programm und Anmeldung:

Nach einem Einführungsreferat werden 6 Workshops durchgeführt. Wahl und Anmeldung für diese Workshops erfolgen ab Ende Januar 2015 über die Website des LEGR.

Studienbeginn 2015

Bis 15. Januar anmelden und schon bald loslegen!

Masterstudium Sonderpädagogik
Vertiefungsrichtungen
– Schulische Heilpädagogik
– Heilpädagogische Früherziehung

Bachelorstudium
– Logopädie
– Psychomotoriktherapie

Weitere Informationen:
www.hfh.ch/studium

HfH Interkantonale Hochschule für Heilpädagogik
Schaffhauserstrasse 239
8057 Zürich
www.hfh.ch

«Wild im Schnee»

spielerisches Lehrmittel für Schneesportlager mit Respekt

Diese Wintersaison 2014/2015 zuschlagen: CHF 40.- statt CHF 49.-

Information & Bestellung:
mountainwilderness.ch/wis

Code/Vermerk: «wildbuenden»

In Zusammenarbeit mit www.respektiere-deine-grenzen.ch



Jahresversammlung der Fraktion Primar vom 24. September 2014 in Landquart

150 Primarlehrpersonen fanden sich am Mittwoch in Landquart ein und beehrten ihren Berufsstand.

JÜRIG MÄCHLER, FRAKTION PRIMAR

Vormittags liessen sie sich im Forum in Anwesenheit anderer Stufen- und Bildungsfachleute über den Bildungsbericht Schweiz 2014 informieren, und nach dem Mittagessen vertieften sie im reformierten Kirchgemeindehaus die an und für sich sehr trockene Materie stufenrelevant mit Frau Dr. Silvia Grossenbacher, Mitautorin des Berichts der Schweizerischen Koordina-

tionsstelle für Bildungsforschung. Anschliessend wählten sie im geschäftlichen Teil nach dem Rücktritt von Uwe Hinrichsen Martijn van Kleef und Chasper Valentin in die Fraktionskommission.

Weiterhin darf die Fraktion Primar auf die wertvolle Mitarbeit von Sandra Locher Benguerel und Marianne Schmid zählen. Der Präsident appellierte an den Zusammenhalt im Hinblick auf den Dauerbrenner Lehrplan 21. Für die Sprachenfrage wird dieser auch von Nöten sein. Leider scheint es für viele engagierte Primarlehrpersonen immer schwieriger zu werden, an der Jahrestagung mit Weiterbildung überhaupt teilzunehmen. Sind doch viele Schulleitungen nicht mehr bereit ihre Lehrpersonen – trotz Nachmittagsengagement – gehen zu lassen...



Mit einem kleinen Give-away bedankte sich die Kommission für die wichtige Arbeit der Lehrpersonen an einer starken Bündner Schule und den Besuch.



Austauschtreffen SEK 1

Lehrlingsausbildung 2015

Das Austauschtreffen 2015 findet statt am **Mittwochnachmittag, 11. März 2015 in der EMS CHEMIE**

Themen:

- Lehrberufe der EMS CHEMIE
- Zielgruppen, Auswahlverfahren, was müssen Schüler/-innen mitbringen
- Information zur Neuorientierung BMS durch GBC.

Das genaue Programm wird im nächsten Schulblatt sowie im Newsletter SEK 1 GR publiziert.



Feuer und Flamme im Unterricht

Rund 70'000 Zündholzbriefchen zum Verzieren wurden von Lehrpersonen aus 10 Kantonen bestellt. Auch wir in Graubünden haben uns mit ca. 12'500 Stück an der diesjährigen Aktion des hhg beteiligt. Dieses Jahr wurden die Texte zusätzlich ins Italienische und in die romanischen Idiome übersetzt. Diese Geste des hhg wurde durch reges Bestellen anerkannt und geschätzt. Es freut uns riesig, dass diese Aktion so viel «Feuer» entfacht hat

VON KARIN NÄF, MITGLIED DER FRAKTIONSKOMMISSION

Unzählige tolle Projekte sind im ganzen Kanton dazu entstanden. Es wurden Märkte, Begegnungen, Treffen mit der Bevölkerung, Ausstellungen und vieles mehr organisiert, um die wunderschönen Zündhölzchen verteilen zu können.

Die AG für Öffentlichkeitsarbeit wurde aktiv

Die Mitglieder der Arbeitsgruppe haben sich mit einem sehr grossen Aufwand und viel Begeisterung für diese Aktion eingesetzt. So haben alle selbst fleissig Zündholzbrieflein hergestellt, unterstützt von einigen Kolleginnen, um allen Gross- und Regierungsräten schöne Zündhölzchen mit einem Begleitbrief zu schicken. In diesem Eifer entstand dann die Idee, dass wir auch im Bundeshaus solche Zündhölzchen verteilen könnten. «Gedacht – getan!» Am 25. November reiste die AG mit den Kommissionsmitgliedern und dem Vorstand des hhg ins Bundeshaus, in welchem wir eine spannende Führung erleben durften. Nach der Mittagspause konnten wir dann allen Politikern unser Geschenklein in Form eines Zündholzbriefleins, eines Kerzleins und einer «Schriftrolle» mit unserer Botschaft schenken. Wir hoffen, dass wir damit etwas

Freude und Licht verteilen durften, aber natürlich auch, dass sich die Politikerinnen und Politiker an uns erinnern und sich für unser Anliegen einsetzen werden. Auf diesem Weg möchte ich mich bei Martin Candinas bedanken, dass er uns diese Bundeshausaktion überhaupt ermöglicht hat.

Ausgleich zur Kopflastigkeit

Die handwerklich-kreativen Fächer und Hauswirtschaft bilden ganz klar den Ausgleich zu der sonst so kopflastigen Studententafel. In keinem anderen Fach können sich die Schülerinnen und Schüler derart aktiv und kreativ erleben und kennenlernen. Viele Kinder und Jugendliche schätzen diese Schulstunden, weil sie durch ihre eigenen Hände etwas Schönes und Schmackhaftes erschaffen können.

Solche Aktionen für die Öffentlichkeit geben den Schülerinnen und Schülern, zusammen mit ihren Lehrpersonen, die Gelegenheit, sich dafür einzusetzen, dass die gelernten Fachbereiche ihren verdienten festen Platz in der Studententafel behalten.

Dank

Ich möchte mich bei allen Kolleginnen, welche sich in irgendeiner Art und Weise für diese Aktion eingesetzt haben, bedanken. Es hat mich sehr gefreut, dass wir wirklich fast im ganzen Kanton solche Zündholzbrieflein verteilen durften. Eure Unterstützung gibt auch uns immer wieder Kraft und Schwung, um uns für unsere wichtigen Fächer einzusetzen.

Im Namen der ganzen AG und des Vorstandes des hhg wünsche ich allen Lehrpersonen eine lichtvolle Adventszeit und viel Freude beim Unterrichten.

